ALPINE F1 TEAM UND MARCIN BUDKOWSKI BEENDEN ZUSAMMENARBEIT

PERSONELLE MITTEILUNG

13.01.2022

Das Alpine F1 Team und Marcin Budkowski, Executive Director des Alpine F1 Teams, haben heute ihre Entscheidung bekannt gegeben, ihre Zusammenarbeit zum 13. Januar 2022 zu beenden. Alpine CEO Laurent Rossi wird vorübergehend die Leitung des Teams übernehmen.

Laurent Rossi erklärt: „Ich möchte Marcin Budkowski für sein Engagement und seinen Beitrag zu den Ergebnissen des Teams in den letzten vier Jahren danken. Das Team konzentriert sich derzeit vollkommen darauf, das Auto für das erste Rennen in Bahrain bereit zu machen und die Leistung weiter zu steigern.“

„Ich habe es sehr genossen, Teil des Führungsteams von Renault und dann Alpine F1 Teams zu sein und mit einem so kompetenten und engagierten Team zu arbeiten“, so Marcin Budkowski. „Ich werde die Fortschritte des Teams in den kommenden Saisons weiter mit großem Interesse verfolgen.“

MEDIENKONTAKTE

Karin Kirchner, Direktorin Kommunikation

[karin.kirchner@renault.com](mailto:karin.kirchner@renault.com)

+43 (0)1 680 10 103

Marc Utzinger, Kommunikationsattaché

[marc.utzinger@renault.com](mailto:marc.utzinger@renault.com)

+41 (0)44 777 02 28

[www.media.renault.at](http://www.media.renault.at)

über alpine

Die 1955 von Jean Rédélé gegründete Marke Alpine hat sich im Laufe der Jahre mit ihren Sportwagen im französischen Stil etabliert. 2018 präsentierte die Marke die neue A110, ein zweisitziges Sportcoupé, das den zeitlosen Prinzipien von Alpine – Kompaktheit, Leichtbau, Agilität und Fahrspaß – treu bleibt. Im Jahr 2021 wurde die Business Unit Alpine gegründet. Sie ist die Marke für innovative, authentische und exklusive Sportwagen der Renault Group und profitiert vom Erbe und Know-how des historischen Werks in Dieppe sowie von der Ingenieurskunst der Alpine Racing und Alpine Teams.

Die drei Alpine Zentren in Österreich haben sich auf die Kundenberatung, die Kundenbetreuung und die Werkstatt-Leistungen für Alpine Cars spezialisiert. Sie befinden sich in Linz, in Graz und in Wien.